

Amt für Kommunikation Herr Kurt Bühler Gerberweg 5 Postfach 684 LI-9490 Vaduz

Bendern, den 16. November 2018

Stellungnahme: "Verfügung der regulierten Entgelte für den Zugang zum Telefonfestnetz"

Sehr geehrter Herr Bühler

Mit Schreiben vom 6. November haben Sie uns aufgefordert eine Stellungnahme bezüglich ""Verfügung der regulierten Entgelte für den Zugang zum Telefonfestnetz" abzugeben. Gerne teilen wir Ihnen unsere Meinung wie folgt mit:

Wir erachten das Verhalten der Telecom Liechtenstein AG als reine Verzögerungstaktik. Seit Jahren versucht die Telecom Liechtenstein AG das Monopol mit allen Mitteln aufrecht zu erhalten und dies zeigt auch der Voice - Marktanteil im 2017 mit 99.1%. Wir haben bereits am 2. Mai 2016, 20. Dez. 2017 und am 19. Januar 2018 mehrmals auf diese Problematik hingewiesen.

## Kosten Grundangebot VoIP Whitelabel FL

CHF 41'400.00 für die Bereitstellung des Vorleistungsproduktes erachten wir nach wie vor als überteuert (171h für das Partnersetup + Anteil CHF 20'000 Systemanpassung) und hemmt alternativ Anbieter vor einem Markteintritt.

## Fraud

Das Thema "Fraud" ist in der Verfügung nicht geregelt und muss ein fester Bestandteil der Regulierung werden. Der Provider ist bis zur Abrechnung im "Blindflug" und zu 100% abhängig der Telecom Liechtenstein AG. Um Streitigkeiten zu vermeiden muss eine klare Regelung definiert werden mit einem detaillierten Prozess welche auch die Rechte und Pflichten beider Parteien regelt.

## Nomadische Nutzung

Die nomadische Nutzung der VoIP Nummer auf einem Tablet / Smartphone muss weiterhin gewährleistet sein.

## 30/1 Verrechnung

Im Dokument Seite 47 fehlt die Klärung über die Anwendung der 30/1 Verrechnung.

Freundliche Grüsse

Geschäftsführer

TON Total Optical Networks AG







Christof Bernet Mitglied der Geschäftsleitung